

Beilage zu Nr. 242 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 15. October 1865.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Vertraut:

Marienparochie: Den 8. October der Zimmermann Tänzer mit F. H. W. Spazier. — Der Bildhauer Schurig mit F. W. R. Thiemann.

Ulrichsparochie: Den 8. October der Maurer Poppe mit M. C. Ch. Kessler. — Der Eisenbahnbeamte Siegel mit W. P. Waizmann. — Der Capitain-Lieutenant Berger mit E. M. Barries. — Der Rutscher Schumann mit W. L. Krüger. — Der Buchbindermeister Schmidt mit E. C. Kiedrich. — Den 12. der ordentliche Professor Dr. Anschütz mit A. Volkmann.

Morissparochie: Den 8. Octbr. der Schuhmacher Kiedel mit Ch. W. B. Niemann. — Der Fuhrmann Fröster mit J. R. Pätzold. — Der Handarbeiter Ebert mit B. A. Hoppe.

Neumarkt: Den 8. October der Fabrikarbeiter Kopte mit W. B. Fischer.

Glauch: Den 8. October der Schneider Thomas mit W. C. E. Poth. — Den 10. der Mehlhändler Rüdiger mit J. M. Höder.

Israelitische Gemeinde: Den 23. August der Kaufmann Bauchwitz aus Sangerhausen mit Ida Fiedel. — Den 27. der Kaufmann Magnus aus Ascherleben mit Julie Pintus.

Geborene:

Marienparochie: Den 28. Mai eine unehel. T., Marie. — Den 30. Juni dem Handarbeiter Moritz ein S., Paul. — Den 27. Juli dem Schneidermeister Kloss eine T., Caroline Anna Luise. — Den 4. September dem Weichensteller Drischmann eine T., Friederike Hedwig.

Ulrichsparochie: Den 22. Juli dem Zimmermann Lorenze eine T., Emma Luise Auguste. — Den 17. August dem Restaurateur Koch ein S., Eduard Richard. — Den 30. dem Versicherungs-Inspector Pfaff ein S., Johann Georg Wilhelm Theodor. — Den 6. September dem Fleischermeister Haller eine T., Ida Antonie. — Den 14. dem Handarbeiter Eckardt ein S., Carl Christian. — Den 19. dem Schuhmachermeister Ziegler ein S., Paul Richard. — Den 25. dem Chemiker Thalwitzer Zwillingkinder, eine T., Marie Elise Rosalie, ein S. unget.

Morissparochie: Den 11. August dem Schneidermeister Viehle eine T., Marie Ida. — Den 17. September dem Maurer Kretschmar ein S., Carl Friedrich Hermann. **Entbindungs-Institut:** Den 2. October ein unehel. S., Richard Paul.

Domkirche: Den 22. August dem Braumeister Cramer ein S., Julius Curt. — Den 9. September dem Factor Schröder ein S., Adolf Hugo Richard. — Den 26. dem Schlossermeister Stephan eine T., unget. — Den 30. dem Handarbeiter Liepke eine T., Helene Friederike Marie.

Neumarkt: Den 1. September dem Handarbeiter Lengner eine T., Anna Emma Wilhelmine. — Dem Zimmermann Ströfer ein S., Hermann Robert Richard. — Den 22. dem Kreis-Gerichtsboten und Executor Kniep ein S., Heinrich Adolph.

Glauch: Den 1. September dem Fabrikarbeiter Verbig eine T., Friederike Wilhelmine Auguste. — Den 4. dem Maurer Sittel ein S., Carl Friedrich August. — Den 9. dem Markthelfer Chemnitz ein S., Wilhelm Robert Carl. — Den 10. dem Versicherungs-Beamten

Stephan eine T., Henriette Emilie Charlotte. — Den 22. dem Gärtner Rettig ein S., Johannes Friedrich. — Den 6. October ein unehel. S., Paul Ernst.

Israelitische Gemeinde: Den 12. Juli dem Kaufmann Michaelis ein S., Alfred. — Den 5. September dem Handelsmann Jacob Lewin ein S., Adolph. — Den 27. dem Handelsmann Moritz Reuter ein S., Alwin.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 3. October des Musikus Seelig T. Emilie, 10 M. 9 T. Keuchhusten. — Ein unehel. S. Gustav Adolf, 5 J. 5 M. Lungenentzündung. — Den 4. des Maurers Nauendorf T. Luise, 2 J. 6 M. Rachenbräune. — Der Rutscher Müller aus Gesperstedt, 44 J. Lebertrebs. — Der Eisenbahnarbeiter Schindler aus Goldschau, 53 J. 10 M. Folgen der Rose. — Den 5. ein unehel. S. Wilhelm, 3 M. 2 T. Atrophie. — Den 6. der Almosenoffne Engel, 78 J. Schlagfluß. — Des Fabrikbesizers Böhrner T. Otto, 4 J. 8 M. Tuberculose. — Des Schneidermeisters Blüschke T. Max Oskar, 8 J. Scharlachbräune. — Den 8. des Bäckermeisters Kummer T. Caroline Marie, 1 M. 7 T. Schwäche. — Eine unehel. Zwillingst. Friederike, 1 M. 10 T. Krämpfe. — Den 9. des Handarbeiters Noack unget. S., 2 St. Schwäche. — Der pens. Ober-Böttcher Brock, 74 J. 9 M. Schlagfluß.

Ulrichsparochie: Den 4. October des Chemikers Thalwitzer unget. Zwillingst., 10 T. Krämpfe. — Den 6. des Virtualienhändlers Dhme Ehefrau, 39 J. 6 M. Folgen der Entbindung. — Den 10. des Webermeisters Taute T. Marie, 3 J. 3 M. Bräune. — Eine unehel. T. Emma, 2 J. 9 M. Knochenfraß. — Den 11. des Lehrers Franke T., 1 J. 3 M. 15 T. Bronchitis.

Morissparochie: Den 4. October des Tischlermeisters Zacher S. Ernst, 7 J. 1 M. Bräune. — Den 6. der Handarbeiter Dittler, 19 J. 6 M. Lungenschwindsucht. — Den 7. des Postbureauadieners Müllers S. Carl, 6 J. 11 M. Scharlach. — Der Handelsmann Haberer, 45 J. 3 M. Folge einer Kopfverletzung.

Stadtfrankenhaus: Den 10. October ein unehel. S. August Carl, 1 M. 2 T. Krämpfe.

Domkirche: Den 5. October des Conditors Falke S. Alwin, 1 J. 5 M. Durchfall. — Den 6. des Schlossermeisters Stephan unget. T., 1 W. 3 T. Rinnbadekrampf. — Den 7. der Böttchermeister Striekel, 49 J. 6 M. Lungenschlag. — Den 8. des Speisewirths Kirchner S. Paul, 5 J. 5 M. 2 W. Scharlach.

Neumarkt: Den 3. October des Telegraphisten Wagner T. Emilie, 5 J. 3 M. Scharlach. — Der Bahnarbeiter Buckel, 32 J. 7 M. 17 T. Lungenschwindsucht. — Den 8. die unehel. Henriette Schirlich aus Bleicherode, 37 J. 7 M. 18 T. Abzehrung.

Glauch: Den 2. October des Tischlers Reiche T. Emma, 3 J. 4 M. allgemeine Schwäche. — Den 3. des Fabrikarbeiters Verbig S. Gustav, 3 J. 2 M. Halsbräune. — Den 4. des Jägers Windt Wittwe, 65 J. 5 M. Lungenverhärtung. — Den 5. des Zimmermanns Künstling S. Carl August Albert, 10 M. 8 T. Abzehrung. — Den 6. des Handarbeiters Weise T. Auguste, 2 J. 2 M. Bräune. — Des Bahnarbeiters Eschke T. Emma, 1 J. 6 M. allgemeine Schwäche. — Den 9. der Schenkewirth Radestock, 74 J. Entfräkung.

Israelitische Gemeinde: Den 16. August des Kaufmanns Bauchwitz T. Bertha, 1 J. 3 M. Diphtheritis.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

Bekanntmachungen.

Die Erneuerung der Loose
zur 4. Klasse, welche bei Verlust des Anrechts am 17. October Abends 6 Uhr bewirkt sein muß, bringe ich hierdurch in Erinnerung.
Der Lotterie-Ginneher **Rehmann.**
Rief. Brennholz billigt bei Mann & Söhne.

Sehr schön helles geruchloses **Solaröl** em-pfiehl ich à Quart 6 $\frac{1}{2}$ Gr., in Flaschen zu $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Quart (Flasche gegen Flasche).
J. Wischke, Leipzigerstraße Nr. 22.
Zu verkaufen ist billig ein Pferdewummet mit Ziehblättern
Martinsgasse 7.

Brickheringe mit delikater Gewürzsaucè à St. 6 S. bei **Volke.**
Kieler Sprossen, Kappelsche und Kieler Fettbücklinge pro Dsb. 6, 7 $\frac{1}{2}$, 10 $\frac{1}{2}$ Gr. bei **Volke.**
Feine thüringische Tafelbutter ist eingetroffen
Landwehrstraße 7 im Laden.

Bekanntmachung.

Die Reparaturen an den geistlichen Gebäuden des Dorfes Lettin, hauptsächlich in Maurer- und Ziegeldecker-Arbeiten bestehend, zu ca. 215 Thaler veranschlagt, sollen in öffentlicher Submission vergeben werden. Bedingungen und Anschlag sind in den Vormittagsstunden in dem Bureau des Bau-Inspectors **Steinbeck** einzusehen. Versiegelte Offerten sind daselbst bis Mittwoch den 18. October Vormittags 11 Uhr abzugeben, zu welcher Stunde die Öffnung derselben erfolgen wird.

Halle, den 9. October 1865.

Der Bau-Inspector.

J. B.: Jahn, Bauführer.

Frische Strals. Bratheringe,
à Stück 6 und 8 $\frac{1}{2}$, empfiehlt
Julius Kramm.

Necht Magdeb. Sauerkoahl,
Teltower Rübchen
empfehlen
Julius Kramm.

Ein rentirendes Haus für Geschäftleute, in lebhafter Lage, einer der Hauptstraßen hier, mit Hinter- und Stallgebäuden, Einfahrt, Hofraum, Werkstätten, auch zur Ladeneinrichtung sich wohl eignend u. soll schnell bei 1500 bis 2000 $\frac{1}{2}$ Anzahlung verkauft werden. Selbstkaufers alles Nähere
Leipzigerstraße Nr. 38.

Friedrich Köhlich's
ärztlich empfohlener & geprüfter
Arrowroot-
Kinder-Bwieback
als Ersatz der Ammen- und Muttermilch.

Ebenso allen Magenleidenden als ein ausgezeichnetes, leichtverdauliches und die ganze Körperconstitution kräftigendes Nahrungsmittel sehr zu empfehlen.

Preis pr. Paquet, enthaltend 12 Tabletten (nebst Gebrauchsanweisung) 14 Kr. oder 4 $\frac{1}{2}$ Gr. Zu haben bei

A. Henze, Schmeerstraße 36.

Scheuer-Nohr
pro Pfund 2 $\frac{1}{2}$ Gr., im Ganzen billiger,
gr. Steinstraße 63.

Ein Wispel ausgezeichnet schöne blaue Kartoffeln ist abzulassen bei
Kreßmann, am Kopfplatz.

Zu verkaufen sind große weiße Schälkartoffeln, sehr mehreich, lange Gasse Nr. 31.

Zu verkaufen: 1 Duzend birkene Karriesstühle
Glauchau, Steg Nr. 6.

Zu verkaufen ist billig ein gutes Federbett nebst einem getragenen Winterrock
Moritzkirchhof Nr. 8.

Annahme
für **W. Spindler's**
Färberei u. Druckerei in Berlin
befindet sich **außer am Markt**
bei
Alexander Blau,
Leipzigerstr. 103 im „gold. Löwen.“

Damen-Körbe
sehr preiswürdig, in großer Auswahl empf.
C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.

Für Puppenarbeiter
ist mein **Engros-Lager** von **Vorzellan-Köpfen** (in den neuesten Façons), so wie in billigen **Leinwandbälgen** sehr gut sortirt. Eine Partie **vorjährige Porzellan-Köpfe** gebe 25% billiger ab
gr. Ulrichsstraße 42. **C. F. Ritter.**

Zu verkaufen: eine fette Ziege und ein dreivierteljähriges Schwein **Bäckergasse Nr. 8.**

Ein fast neues sehr wenig benutztes, tafelförmiges Instrument von Sakarandaholz ist umzugshalber billig zu verkaufen. Näheres
Steinweg 42, 1 Tr.

Zu verkaufen ist ein eiserner Heizofen mit Hals
gr. Ulrichsstraße 48.

Zu verkaufen sind 2 Ueberzieher
Töpferplan 7, 1 Tr.

Zu verkaufen ist 1 Sopha **Thalgasse 4.**
Kleingehacktes kiefernes Brennholz ist fortwährend zu haben **Schulgasse Nr. 5.**

Neubauschieß.
Stube und Kammer zu vermieten und Neujahr zu beziehen
gr. Brauhausgasse 2.

Vor 14 Tagen ist ein Umschlagetuch liegen geblieben. Gegen Kosten abzuholen
gr. Brauhausgasse 2.

6 Bettstellen kauft
Gerbergasse 15.

Federn werden von Schmutz und Wotten gut gereinigt **Bauhof 1.**

Böllner.
Schriftliche Arbeiten in juristischen, sowie in Verwaltungs-, Ablösungs-, Separations- und Polizei-Sachen fertigt mit Sachkenntnis

Bleeser, Privatsekretair, kl. Sandberg 6.

Zur prompten Anfertigung aller Arten Polster-, Tapezier-, Täschner-, Kummel- u. Geschirrarbeiten empfiehlt sich einem geehrten Publikum bei reeller Bedienung und bittet um geneigten Zuspruch
Fink, Sattlermeister und Tapezierer,
Steinthor Nr. 1.

Geschäfts-Eröffnung.

In meiner neu etablirten **Blumenhandlung, Leipzigerstraße Nr. 13,** sind stets Kränze, Kronen, Guirlanden, Bouquets u. zu möglichst billigsten Preisen zu haben, und empfehle ich hierdurch mein Geschäft einem geehrten Publikum zu geneigter Berücksichtigung.

Anna Fuchs.

Offene Stelle. Zur Besorgung der schriftlichen Arbeiten, sowie für die Materialien-Verwaltung und Geschäfts-Controle kann ein umsichtiger, kautionsfähiger Mann in einer Fabrik dauernd angestellt werden. Gehalt 450—500 $\frac{1}{2}$ pro Anno. Nähere Auskunft ertheilen im Auftrage die Kaufleute
A. Götsch & Co. in Berlin,
Zimmerstraße 48 a.

Gesucht wird sofort od. 1. Nov. von einem anst. Mädchen von außerhalb ein Dienst. Zu erfr. bei **Gehardt,** Schneiderstr., gr. Klausstr. 25.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Kellner mit guten Zeugnissen im „Schwarzen Bär.“

Anständige Mädchen und Kutscher sind noch zu vermieten durch **Fr. Robnstein,** Martinsgasse 21. Auch sind daselbst veränderungshalber schöne **Öster-Tümmel** zu verkaufen.

Gesucht wird sofort ein anständiges Mädchen, welches waschen und plätten kann
Magdeburger Chaussee 13, part.

Gesucht wird eine Aufwärterin des Vormittags
Leipzigerstraße 25, 1 Tr.

Noch einige Mädchen, im Sack u. Mänteln geübt, finden Beschäftigung
Graseweg 1.

Anst. Mädchen mit guten Attesten weist nach
Frau **Schmeil,** Schülershof 15.

Hausknechte, Köchinnen, Hausmädchen u. Kinderfrauen sucht **Fr. Ehrlich,** Schülershof 4.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren findet einen guten Dienst
gr. Rittergasse 2.

Zum 1. April nächsten Jahres suche ich eine Wohnung, Mitte der Stadt, 1. Etage, von 5 bis 6 Zimmern und Zubehör, möglichst auch mit Garten-Benußung. **Wilb. Kersten sen.**
Barfüßerstr. Nr. 6.

Gesucht wird von ruhigen Leuten in der Nähe des Leipziger Thores eine Wohnung von St., K. u. K. im Preise von 30—36 $\frac{1}{2}$ Ndr. unter A. B. 10 in der Exp. d. Bl. niederzul.

Gesucht wird von einem Beamten sofort eine möblirte Stube u. Kammer im Mittelpunkte der Stadt. Adressen bittet man abzugeben im „goldenen Ring.“

Zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen ist eine freundliche Wohnung für 80 $\frac{1}{2}$ fl. **Klausstraße Nr. 14.**

Zu vermieten und 1. Januar 1866 zu beziehen sind **Moritzkirche 5:** 4 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör. Die Wohnung kann auch getrennt werden. Näheres alter Markt 1.

Zu beziehen ist sofort oder später veränderungshalber eine herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 4 Stuben nebst Zubehör und Gartenpromenade. Näheres
gr. Wallstraße Nr. 6.

Die **Restauration** in der „Preussischen Krone“ mit großer Räumlichkeit ist zu Neujahr zu übernehmen.

Keller zu vermieten an der Halle Nr. 11.

Zu vermieten und Ostern zu beziehen ist die erste Etage
Königsplatz Nr. 6.

Zu vermieten ist eine möblirte Stube und Kammer
Martinsberg Nr. 5.

Zu vermieten ist eine freundlich möbl. St. mit K.
Mittelstraße Nr. 4, 2 Tr.

Chirurgische Gummiwaaren, als: **Warzenzieher, Milchpumpen, Cystisprisen, Luftkissen, Wasserfissen** (die beste Unterlage für Schwerkrante), **Eisbeutel, Mutterkränze, Catheter, Bougies, Unterlagenstoff** &c. &c. empfehlen

Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt 3.

Kohlen u. Briquettes täglich frisch v. d. Zeche; auch in ganzen Waggons à 100 u. à 200 Ctr. u. zu Grubenpreisen b. J. G. Mann & Söhne.

!! Ausverkauf !!

54. gr. Ulrichsstraße Nr. 54.
Winter-Heberzieher von 5 1/2 R₂ an. Dicke Winter-Bucksfin-Hosen von 3 1/2 R₂ an. Savelockmäntel von 8 R₂ an. Knaben-Sachen in großer Auswahl!
54. gr. Ulrichsstraße Nr. 54.

Wein-Most,

das schönste Getränk in diesem Jahrhundert, Honigsüße, 1863r 1ste Qualität:

Deidesheimer, Traminer Riesling, direkt von der Kelter, 3 Tage alt, ist soeben per Eilgut angekommen und verabreicht solchen Glas- und Flaschenweise in und außer dem Hause.
Peter Broich, Weinhändler, gr. Märkerstraße Nr. 14.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich nach Ankauf des Grundstücks **Herrenstraße Nr. 10** am hiesigen Plage auch die darin betriebene

Colonialwaaren-, Cigarren-Handlung und Destillation am heutigen Tage übernommen habe.

Es wird mein Bestreben sein, durch reelle Bedienung und solide Preise mir das Vertrauen des geehrten Publikums zu erwerben. Achtungsvoll

Moritz Hund.

Einige im feineren **Weißnäh- u. Puffsch** geübte Arbeiterinnen finden noch dauernde Beschäftigung bei **Wilh. Walter, Leipzigerstraße 92.**

Vorläufige Anzeige.

Ich erlaube mir dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich Dienstag den 17. October c. von Leipzig per Extrazug mit meinem

Amerikanischen Caravane-Salon

hier eintreffe, um denselben auf dem **großen Berlin** aufzustellen, und Sonntag den 22. October zum gefälligen Besuch eröffnen werde.

Der **Salon** vereinigt eine Kunst- und Prachtsammlung belustigender und unterrichtender plastischer Meisterwerke, sowie nach der Natur gearbeitete Automaten in Lebensgröße, die, durch sinnreichen Mechanismus in Bewegung gesetzt, gleichsam lebend erscheinen, und durch die natürlichen Stellungen, sowie den sprechenden Ausdruck ihrer Physiognomien allgemeine Bewunderung und die vollkommenste Anerkennung gefunden haben.

Unter den vielen **Kunstwerken** ist besonders hervorzuheben: **Der Triumphbeinzug des Groß-Moguls auf seinem Elephanten, weltberühmtes Kunstwerk aus dem Anfange des 17. Jahrhunderts**, von Gold, Silber und mit einer Menge Edelsteine besetzt. Alles Nähere wird durch die Hauptzettel bekannt gemacht.

Halle, den 14. October 1865.

G. Tiets.

Zu vermietten 1 kl. St. mit Bett Schülershof 5.

Möblirte Wohnungen

zu vermietten in **Zabel's Bade-Anstalt.**

1 möbl. St. mit Bett (24 R₂) Trödel 4.

Zu vermietten ist sof. eine gut möbl. St. an 1 auch 2 Herren gr. Schlamm 15, 2 Tr.

Zu beziehen ist sofort eine freundl. möbl. St. und K. Blücherstraße Nr. 2, 3 Tr.

Zu beziehen ist zu Neujahr von ordentlichen Leuten St., K., K. nebst Zubehör Hirtengasse 2.

Zu vermietten sind 2 möbl. St. mit K. Königsstraße Nr. 22/23, 1 Tr.

Zu vermietten oder als Schlafstelle zu beziehen ist eine Kammer Ruhgasse 3, 1 Tr.

Schlafstelle Landwehrstraße Nr. 5.

Anst. Schlafstellen Blücherstraße 10.

Schlafstellen Landwehrstr. 15.

Schlafstelle offen Landwehrstraße 17.

Anst. Herren finden Logis Leipzigerstr. 62.

Anst. Schlafstelle Grafeweg 21, 3 Tr.

Anst. Schlafstellen Königsstraße 35, im Hofe I.

Anst. Schlafstellen offen Landwehrstr. 6, i. Vaden.

Schlafstellen mit Kost Leipzigerstraße Nr. 20.

Schlafstellen offen alter Markt 3, i. Hofe r.

2 Thaler Belohnung.

Eine silberne geriefte Dose ist am 11. d. M. vom Gasthof zum Hirsch bis zum Bahnhof von einem Fremden verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen obige Belohnung abzugeben bei **C. Dönitz, Leipzigerstraße Nr. 39.**

Verloren wurde ein Pelz vom Klaussthor bis durch die Spiegelgasse. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Moritzkirche Nr. 4. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verloren wurde ein Zehn-Thalerschein (Mitteld. Creditbank) von einem armen Handelsmann. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn **C. Fiedler, am Markt.**

Verloren wurde auf der Merseburger Chaussee eine neue Pferdebedeckung mit rothen Streifen. Gegen gute Belohnung abzugeben Moritzwinger Nr. 10.

Verloren wurde ein kl. goldener Bouton. Gegen Belohnung abzugeben Breitestraße 27.

Ein Hund zugelaufen Unterberg Nr. 10.

Dem Färber **J. Leiser** zu seinem 43-jährigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch.

Ich mache einem geehrten Publikum bekannt, daß ich mein Carroussel zum Sonntag in Diemitz zur gefälligen Benutzung aufgestellt habe und bitte um zahlreichen Zuspruch.

G. Günther.

Der unelegante Herr E., der die Dame gestern Abend zum Theater führte, möchte sich lieber mit dem Bedenkdrücker O. in Gesellschaft begeben. J. S.

Tanzunterricht.

Vom 17. October ab beginnt mein Unterricht. Um gefällige Anmeldungen für Erwachsene und Kinder bitte

A. Wipplinger, Tanzlehrer, Rathhausgasse 7, parterre.

Stadt-Theater.

Sonntag den 15. Oct. Zum ersten Male: „Der Tower von London“, Schauspiel in 4 Akten nebst einem Vorspiel von Sanftleben.

Montag den 16. Oct.: „Orpheus in der Unterwelt“, Burleske Oper in 4 Akten von Offenbach.

Gesellschaft Funfzehner im Bürgergarten.

Sonntag den 15. Oct. **Soirée mit Theater.** Einlaßkarten sind bei den Herren **Grasewurm** und **Saase** zu entnehmen. Ohne Einlaßkarte hat Niemand Zutritt.

Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Iphigenia.

Sonntag den 15. October Abends 7 Uhr Theater und Ball in **Wipplingers Salon.**

Neuheiten der Saison

in Häubchen, Blousen, Kragen, Stulpen, Fichus, Borten, Gürteln, sowie alle Arten Damen-Unter-
röcke, Steppröcke in wollenen und baumwollenen Stoffen, empfehle Alles im feinsten Geschmack und solidester
Arbeit, zu recht billigen Preisen.
Ernst Pfabe, gr. Ulrichsstraße Nr. 52.

Meine seit Jahren anerkannt guten und billigen Schreibbücher und Schreibmaterialien empfehle bestens. **Aug. Weddy, Leipzigerstraße 96.**

Die bei uns eingezahlten **Magdeburg-Leipziger-Eisenbahn-Actien**
(Halle-Nordhausen) können wieder in Empfang genommen werden.
A. W. Barnitson & Sohn.

Bestellungen auf
à 5 $\frac{1}{2}$ pr. 1000 loco. Haus,
beste Fischerbener Kohle
u. 92 C., nehmen an
J. G. Mann & Söhne



**Braunkohlen-
Steine.**

Abgang und Ankunft der Eisenbahn-Züge in Halle.

Abgang nach Leipzig.		Ankunft von Leipzig.	
1) 8 Uhr 15 Min. Morgs.	Güterzug mit Personenbef.	7) 7 Uhr 45 Min. Morgs.	Schnellzug.
2) 7 " 36 "	Personenzug.	8) 9 " " "	" "
3) 10 " 35 "	Borm. Güterzug mit Personenbef.	9) 1 " 10 "	Borm. Güterzug mit Personenbef.
4) 1 " 20 "	Nachm. Personenzug.	10) 6 " 50 "	Nachm. Personenzug.
5) 7 " 15 "	Abends Güterzug mit Personenbef.	11) 8 " " "	Güterzug mit Personenbef.
6) 8 " 45 "	Schnellzug.	12) 11 " 5 "	Personenzug.

Nr. 6 und 7 halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 und 11 halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schkeubitz) an.

Abgang nach Magdeburg.		Ankunft von Magdeburg.	
1) 7 Uhr 45 Min. Morgs.	Schnellzug.	7) 6 Uhr 15 Min. Morgs.	Güterzug mit Personenbef.
2) 9 " " "	Borm. Güterzug mit Personenbef.	8) 7 " 36 "	(hat in Eöthen übern.)
3) 1 " 10 "	Nachm. Personenzug.	9) 10 " 35 "	Personenzug.
4) 6 " 50 "	Abends " "	10) 1 " 20 "	Borm. Güterzug mit Personenbef.
5) 8 " " "	Güterzug mit Personenbef.	11) 7 " 15 "	Nachm. Personenzug.
	(übernachtet in Eöthen.)	12) 8 " 45 "	Abends Güterzug mit Personenbef.
6) 11 " 5 "	Personenzug.		Schnellzug.

Nr. 1 und 6 halten in Gnabau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnabau, Saale und Stumsdorf nicht an.
Nr. 2, 5, 7, 9 und 11 halten auch bei Westerbussen, Wulfen, Gr. Weißand und Niemberg an.
Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 Uhr 5 Min. Morgs., 9 Uhr 50 Min. Borm., 1 Uhr 40 Min. Mitt., 7 Uhr 20 Min., 8 Uhr 50 Min. Abends und 11 Uhr 33 Min. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 Uhr 10 Min., 7 Uhr Morgs., 9 Uhr 35 Min. Borm., 12 Uhr 45 Min. Mittags und 6 Uhr 25 Min. Abends angehalten.

Abgang nach Berlin.		Ankunft von Berlin.	
1) 3 Uhr 55 Min. Morgs.	Schnellzug.	5) 11 " 10 "	Borm. Schnellzug.
2) 7 " 45 "	Personenzug.	6) 4 " " "	Nachm. Güterzug.
3) 1 " 15 "	Nachm. Personenzug.	7) 5 " 45 "	Personenzug.
4) 6 " " "	Abends Schnellzug.	8) 11 " 8 "	Abends Schnellzug.

Nr. 1, 4, 5 und 8, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; bei Nr. 2 und 6 findet keine Personenbeförderung statt. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Kötzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 und 7 außerdem auch in Hobenturm.

Abgang nach Dessau: 1) 1 Uhr 15 Min. Nachm., 2) 6 Uhr Abends.
Ankunft von Dessau: 3) 11 Uhr 10 Min. Morgs., 4) 11 Uhr 8 Min. Abends.

Die Tour- und Retour-Billets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit; auch wird auf dieselben kein Freigeäck expedirt.

Abgang nach Erfurt.		Ankunft von Erfurt.	
1) 5 Uhr 10 Min. Morgs.	Personenzug.	7) 3 Uhr 50 Min. Morgs.	Schnellzug.
2) 8 " 30 "	Güterzug mit Personenbef.	8) 7 " 35 "	Personenzug.
3) 11 " 20 "	Borm. Schnellzug.	9) 12 " 50 "	Nachm. " "
4) 1 " 45 "	Nachm. Personenzug.	10) 2 " 43 "	Güterzug mit Personenbef.
5) 7 " 20 "	Abends " "	11) 5 " 50 "	Schnellzug.
6) 11 " 21 "	Schnellzug.	12) 10 " 17 "	Abends Personenzug.

Nr. 5 fährt bis Gotha, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 Anschluß nach Cassel
Nr. 3 und 6 Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.
Nr. 10 und 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen, Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 und 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 und 5 haben in Corbetha Anschluß nach Zeitz.
Nr. 3, 6, 7 und 11, welche bei Kösen und Sulza (außer der Badesaison), sowie bei Bieselbach, Fröstdedt und Serleshausen nicht anhalten; außerdem Nr. 6 und 7 auch bei Dietenborn nicht. Nur Nr. 6 und 7, welche keine Personen in III. Wagenklasse befördern, haben erhöhte Fahrpreise. Die für einen Tag gelösten Retour-Billets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit.

Abgang nach Eisleben.		Ankunft von Eisleben.	
1) 7 Uhr 50 Min. Morgens gemischter Zug.		4) 7 Uhr 11 Min. Morgens Personenzug.	
2) 1 " 30 " Nachmitt. Personenzug.		5) 12 " 48 " Mittags gemischter Zug.	
3) 7 " 15 " Abends " "		6) 5 " 46 " Abends Personenzug.	

Nr. 1 und 5 sind gemischte, die übrigen Personenzüge. Jeder der 3 Züge nach und von Eisleben hält in Zeitzenthal und Derröblingen an und wird zur Beförderung von Briefen und Fahrpostsendungen benutzt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Tanzunterricht u. Anstandslehre.
Damen- und Herren-Anmeldungen
nimmt zu jeder Zeit an
C. Landmann, gr. Brauhausgasse 9.

Schnell-Schönschreib-Unterricht,
kaufmännische Handschrift mit Garantie, ertheilt
C. Landmann, gr. Brauhausgasse 9.

Zu vermietben ist eine fein möblirte
Stube u. Kammer gr. Brauhausg. 9, 1 Tr.

Eudoria.
Sonntag den 15. October Abends
7 Uhr
Ball mit Militairmusik
in Müller's „Belle vue.“
Karten sind bei den Herren **W. Lange,**
Rüttelforte Nr. 1, und **W. Föhse,** Rath-
hausgasse Nr. 7, in Empfang zu nehmen.
Der Vorstand.

Bürger-Verein.
Die angezeigte Soirée findet nicht den 16.,
sondern **Sonntag den 22. ds. statt. D. V.**

Casper-Theater im Rosenthal
Sonntag den 15. d. M.: „Die steinerne Braut“,
oder: „Casper im Feenreich“, Lustspiel in 3 Akten.
Auf Verlangen wird Nachmittag 4 Uhr schon eine
Vorstellung gegeben. Montag den 16. d. M.:
„Der ungehorsame Sohn“, oder: „Casper klagt
Hunger“, Lustspiel in 4 Akten. Um gütigen Zu-
spruch bittet ergebenst

Friedrich Grimmer.
Heute Abend **Gänsebraten** und ein Töpf-
chen ff. altes **Bier** Leipzigerstraße 78.

Guten kräftigen **Mittagstisch**, im Abon-
nement 3 $\frac{1}{2}$ pr., Leipzigerstraße 78.

Cremitage.
Sonntag von 4 Uhr Tanz. **Freher.**

Unser schon längst besprochene **Ball**
findet **Sonntag bei Herrn Kurzhals** in
Böllberg statt. **Der Vorstand.**

Freie Gemeinde.
Sonntag den 15. Oct. Vormittags 10 Uhr
im Saale des Herrn **Landmann, gr. Brau-
hausgasse 9, Vortrag von Dr. Heßer.**

